

## Eine mehr als herausfordernde Zeit für uns alle!

Von "Schulen schließen" bis "normal offenlassen" oder „Etappenunterricht abhalten“, von "absoluter Maskenpflicht für alle", bis hin zu "Maskentragen kann man den Schüler/innen und den Lehrpersonen nicht antun" ist wirklich alles dabei, was an uns an Meinungen herangetragen wird und wofür wir uns dann auch einsetzen sollten.

Was sich aber alle ganz eindeutig erwarten, sind **klare und einheitliche Richtlinien, bürokratische Entlastung aber auch schnelleres und transparentes Handeln der zuständigen Behörden!**

Mitte November soll die epidemiologische Lage in den Bildungseinrichtungen evaluiert werden. Entgegen unterschiedlich lautender Aussagen ist augenscheinlich, dass das Infektionsgeschehen in den Schulen nicht zu vernachlässigen ist. Die Zahlen zeigen, welchem Risiko sich die Pädagog/innen, vor allem ältere, täglich aussetzen. Auch wir Lehrer/innen sind Systemerhalter/innen. Dies gebührt es wertzuschätzen und anzuerkennen – nicht nur in der Krise.

Im Sinne einer spürbaren Entlastung, die für die Aufrechterhaltung eines funktionierenden Systems notwendig sein wird, sind folgende Maßnahmen aus unserer Sicht unabdingbar:

- **Stopp der Überflutung der Schulen mit unnötigem Bürokratismus.**
- **Minimierung von statistischen Erhebungen auf das absolut Notwendigste.**
- **Wahre Schulautonomie: Die Schulleiter/innen und Pädagog/innen vor Ort wissen am besten, was wichtig und richtig für ihren Standort ist.**
- **Transparente und einheitliche Vorgehensweise bei Verdachtsfällen seitens der Gesundheitsbehörden.**
- **Schnellere Abwicklung der Testungen, damit umgehend über die weitere Vorgehensweise entschieden werden kann.**
- **Zurückstellung aller nicht unbedingt notwendigen Aufgaben.**
- **Unterstützung durch die Eltern (Kein Kind soll krank in die Schule geschickt werden!)**

Ohne das enorme Ausmaß an eurem Engagement und eurer Kreativität wäre das System Schule wohl schon lange kollabiert. Deshalb möchten wir uns bei allen für diese wertvolle Arbeit im Sinne der uns anvertrauten Schüler/innen bedanken. Wir sind überzeugt, dass sich auch diese Krise erfolgreich bewältigen lässt, wenn wir weiterhin zusammenhalten!

Bei Fragen und Rückmeldungen wendet euch jederzeit an:

Maria Cristelotti

Andreas Hammerer



Andreas Hammerer  
Mobil: +43 664 1124341  
Mail: [andreas.hammerer@goed.at](mailto:andreas.hammerer@goed.at)

Maria Cristelotti  
Mobil: +43 664 3527099  
Mail: [maria.cristelotti@vorarlberg.at](mailto:maria.cristelotti@vorarlberg.at)

[www.vorarlbergerlehrerinnen.at](http://www.vorarlbergerlehrerinnen.at)  
[www.vorarlbergerlehrer.at](http://www.vorarlbergerlehrer.at)  
[www.clv-vorarlberg.at](http://www.clv-vorarlberg.at)